
Protokoll der Fachschaftssitzung ETiT

Protokollant Philip Gottschling

Anwesend Anna P., Christopher D., Dominik R., Hauke N., Philip G., Tobias M.,

Gäste keine

Datum 22.04.2013 18:10–19:05

Tagesordnung

1 Termine und Aufgaben	1
1.1 Termine	1
1.2 Aufgaben	1
1.3 erledigte Aufgaben	1
2 Berichte	2
2.1 Sprechstundenzentrum	2
2.2 Internationale Studierende	2
2.3 StAu ¹	2
3 QSL²-Anfrage zu abgelehnten Anträgen	2
4 Verbandskasten	2

1 Termine und Aufgaben

1.1 Termine

- 23. April 2013: FSK³
- 25. April 2013: GirlsDay
- 29. April 2013: Herr Haun kommt zu Besuch zur Fachschaftssitzung
- 30. April 2013: FBR⁴
- 10. Mai 2013: Abgabeschluss der Wahllisten
- 14. Mai 2013: Konaktiva
- 15. Mai 2013: TUDay
- 17. Juni 2013: Hochschulwahlen

1.2 Aufgaben

Aufgabe: Werbung für die “Erfassung des studentischen Zeitbudgets” anfordern (Philip)

Aufgabe: Sprechstundenzentrum (ehem. Altes Lernzentrum) fertig machen (Philip)

Aufgabe: Einen neuen Verbandskasten kaufen (Chris)

1.3 erledigte Aufgaben

Aufgabe: Sprechstundenzentrum (ehem. Altes Lernzentrum) fertig machen
Leider noch nicht fertig, aber Fortschritt zu verzeichnen (Philip)

¹Studienausschuss

²Qualitätssicherung der Lehre

³Fachschaftenkonferenz

⁴Fachbereichsrat

2 Berichte

2.1 Sprechstundenzentrum

Der zweite Fluchtweg muss noch fertig gestellt werden und es fehlen zwei Deckenleuchten, um die hintersten Tische auszuleuchten. Der Beamer wird im Laufe des Sommersemesters eingebaut, ist aber für den Betrieb des Sprechstundenzentrums nicht zwingend erforderlich.

2.2 Internationale Studierende

Unsere Studienordnung des Fachbereichs liegt derzeit nur in deutscher Sprache vor. Dies ist allerdings für internationale Studierende nicht besonders hilfreich. Laut dem Präsidium sollen alle Bestimmungen von offizieller Stelle übersetzt werden, um internationalen Studierenden den Zugang zu vereinfachen.

2.3 StAu⁵

Unser Brief an den Studiausschuss wurde anfangs ausführlich diskutiert. Leider wurde unser Anliegen nicht komplett verstanden. Die Schlüsselpersonen wollen sich nach wie vor stark am alten Studienplan orientieren. Nach dieser Diskussion wurde dann anhand eines ersten Entwurfs eines Studienplans sichtbar, in welche Richtung es sich entwickelt. Dieser Plan sieht derzeit eine zweistufige Vertiefung vor. Im dritten Semester wählt man grob (Grundausrichtung) und im vierten Semester dann genauer.

Vermutlich wird es noch einige Sondersitzungen geben, um Themen wie Module und “CP vs. SWS vs. Aufwand” zu diskutieren.

3 QSL⁶-Anfrage zu abgelehnten Anträgen

Herr Schürr fragte uns, ob wir konkrete Beispiele herausuchen können, bei denen ein sinnvoller QSL-Antrag abgelehnt wurde, weil keine Mittel mehr zur Verfügung standen.

4 Verbandskasten

Unser Verbandskasten im Lernzentrum ist abgelaufen. Chris kauft einen neuen.

⁵Studiausschuss

⁶Qualitätssicherung der Lehre